

## Das Gedicht für den Vortrag markieren

So geht's

### Clemens Brentano

Singe leise,/ leise,/leise, //  
 Singt ein flüsternd /Wiegenlied, //  
 Von dem Monde /lernt die Weise,/ //  
 Der so still /am Himmel zieht. //  
 [...]  
 Singt ein Lied /so süß gelinde, //  
 Wie die Quellen auf den Kiesel, //  
 Wie die Bienen um die Linde //  
 Summen,/ murmeln,/ flüstern,/ rieseln.

Clemens Brentano: Gedichte. Hrsg. Von Hartwig Schultz, Reclam, Stuttgart, 1995, S. 85.

*Es ist ein Wiegenlied. Ich muss es ganz ruhig vortragen, sonst schläft das Kind nicht ein.*

- **Sinnbetonung:** Ich betone ganz wenig und nur die Wörter, die die ruhige Stimmung zum Ausdruck bringen. Achtung: Es darf nicht holpern (ruhiges Lied)!
- **Lautstärke:** eher leise, zum Teil sogar flüsternd
- **Sprechtempo:** langsam und ruhig
- **Pausen:** nur am Ende der Strophen, damit es gleichmäßig (einschläfernd) klingt